euroLighting

Serie Sirius mit treiberloser AC-Technik

[11.01.2017] Erst Retrofit LED-Lampen, jetzt Lampenköpfe mit treiberloser AC-Technik: Das Unternehmen euroLighting bringt die Serie Sirius auf den Markt, die mit wenigen Bauelementen auskommt und deshalb vergleichsweis wartungsarm ist.

Nach Retrofit-LED-Lampen bringt das Nagolder Unternehmen euroLighting jetzt acht verschiedene Lampenköpfe auf den Markt, die mit neuester treiberloser LED-Technik ausgestattet sind. Erhältlich sind die Lampenköpfe der Serie Sirius I, II und III in 30, 40, 60, 80, 120 und 160 Watt. Damit eignen sie sich bestens für alle Anforderungen in Anlieger-, Wohn- und Durchgangsstraßen. Die Firma hat sich bereits seit mehreren Jahren auf die treiberlose AC-Technik spezialisiert. Dabei wird auf konventionelle Schaltnetzteile verzichtet, da diese infolge der begrenzten Lebensdauer von Elektrolytkondensatoren immer wieder ausgetauscht werden müssen und damit wartungsanfällig sind. Die treiberlose AC-Technik kommt dagegen mit wenigen Bauelementen aus, die gesamte Treiberelektronik ist mit den Leuchtdioden auf der Platine untergebracht. Wie euroLighting mitteilt, entstehen bei den Sirius LED-Straßenlampen aufgrund der speziellen Schaltungstechnik keine Einschaltstrom-Spitzen und durch den sehr geringen Blindleistungsanteil sei auch keine Blindstromkompensation erforderlich. Mit einem Power-Faktor von 0,98 und einem integrierten Überspannungsschutz von zehn Kilovolt (kV) eignen sich die Straßenlampen nach Firmenangaben für Masthöhen von bis zu 12 Metern und Mastabstände zwischen 30 und 40 Metern, je nach Montage. Alle geforderten EMV-Grenzwerte (Elektromagnetische Umweltverträglichkeit), einschließlich der harmonischen Oberwellen, sollen weit unterschritten werden. Als weiteren Vorteil nennt das Unternehmen die geringe Strombelastung der verlegten Anschlusskabel, so dass auch ältere Straßenkabel verwendet werden können. Die Stromeinsparung gegenüber bisher verwendeten Natrium- und Quecksilberdampflampen sei bei der Sirius-Serie größer 50 Prozent. Optional sei auch eine autarke, variable Nachtabsenkung lieferbar. Laut euroLighting werden die Lampen mit einem serienmäßigen acht Meter langen Anschlusskabel geliefert und sind in ihrer Schutzart IP65-konform. Ihr flaches, formschönes Gehäuse biete darüber hinaus eine geringe Windangriffsfläche. Aufgrund ihrer Bauweise seien die Lampen auch gegen mechanische Erschütterungen völlig unempfindlich. Der Temperaturbereich betrage -40 bis + 50° C Umgebungstemperatur.

(me)

Stichwörter: Energieeffizienz, euroLighting, Beleuchtung